

Erläuterungsbericht

zur Karte „Tourismus und Naherholung“ –
Vorarbeiten für den Landschaftsplan „Weseraue“

Auftraggeber



Kreis Minden-Lübbecke

Mühlenkreis
MINDEN-LÜBBECKE

Bearbeiter



UIH
Planungsbüro

Landschaftsarchitekten Figura-Schackers PartGmbH

Höxter, im Oktober 2025

Erläuterungsbericht

zur Karte „Tourismus und Naherholung“ –
Vorarbeiten für den Landschaftsplan „Weseraue“

Auftraggeber



**Mühlenkreis
MINDEN-LÜBBECKE**

Kreis Minden-Lübbecke
-Untere Naturschutzbehörde-
Portastraße 13
32423 Minden

Bearbeiter



**UIH
Planungsbüro**

Landschaftsarchitekten Figura-Schackers PartGmbH

Neue Straße 26 • 37671 Höxter
Telefon: 05271/6987-0 • Fax: 05271/6987-29
E-Mail: info@uih.de • Internet: www.uih.de

Projektleitung:

Dipl.-Ing. (FH) Bernd Schackers
(Tel. 05271/6987-11, schackers@uih.de)

Projektbearbeitung:

B. Sc. Sophia Hermannsdörfer
(Tel. 05271-6987-10, hermannsdoerfer@uih.de)

Höxter, im Oktober 2025



Inhalt

Seite

1 ANLASS UND HERANGEHENSWEISE	2
2 KATEGORIEN DER KARTE „TOURISMUS UND NAHERHOLUNG“	3



1 ANLASS UND HERANGEHENSWEISE

Im Bereich der Petershäger Weseraue im Kreis Minden-Lübbecke, soll zwischen den Ortschaften „Wasserstraße“ und „Schlüsselburg“ im Norden, bis hin zum nördlichen „Wietersheim“ im Süden und der Landesgrenze am „Schaumburger Wald“ im Osten, nach Beschluss des Kreistags am 18.12.2023 ein Landschaftsplan (Landschaftsplan „Weseraue“) aufgestellt werden. Der Landschaftsplan verfolgt das Ziel, die Natur und Landschaft zu erhalten, zu pflegen und weiterzuentwickeln. Hierfür werden konkrete Entwicklungsziele sowie Maßnahmen definiert und Schutzgebiete sowie -objekte ausgewiesen.

In den letzten Jahrzehnten hat sich gezeigt, dass in der Petershäger Weseraue ein hohes Konfliktpotenzial zwischen Naturschutz und verschiedenen Nutzergruppen besteht, hierbei hat zunehmend das Thema Erholung und Tourismus an Bedeutung gewonnen. Der Landschaftsplan soll unter anderen auch dazu dienen, Lösungen zu entwickeln um sowohl einen effektiven Naturschutz auf Basis naturschutzrechtlicher Vorgaben, insbesondere für das EU-Vogelschutzgebiet Weseraue, zu gewährleisten, als auch der Erholung der Bevölkerung und dem Tourismus entlang der Weser ausreichend Raum zu bieten.

Als Grundlage für die spätere Bearbeitung des Landschaftsplans „Weseraue“ wird aus diesem Grund vorhergehend die Karte „Tourismus und Naherholung“ erstellt, die bestehende Angebote, Infrastrukturen und Besonderheiten für Erholungssuchende in der Petershäger Weseraue, sowie auch die bestehenden Schutzgebiete darstellt. Die Karte „Tourismus und Naherholung“ versteht sich hierbei als Sammlung ebendieser vorhandenen Informationen. Eigene Erhebungen im Gebiet sind in dem Rahmen nicht erfolgt. Die vorhandenen Informationen wurden jedoch größtenteils vor Ort durch die Untere Naturschutzbehörde des Kreises Minden-Lübbecke (UNB) überprüft. Die Auswahl der dargestellten Informationen erfolgte ebenfalls in enger Abstimmung mit der UNB, überwiegend auf Grundlage der verfügbaren Informationen im Geoportal des Kreises Minden-Lübbecke sowie der Stadt Petershagen.

Die UNB konnte den Großteil der durch das UIH Planungsbüro angeforderten Datensätze zu den entsprechenden Informationen zur Verfügung stellen, bzw. vermitteln. Zwei Datensätze wurden von der Mittelweser-Touristik GmbH bereitgestellt.

Die Darstellung der Inhalte erfolgt nach Vorgabe durch die UNB und das UIH Planungsbüro im Maßstab 1 : 10.000 und wird für eine möglichst gute Lesbarkeit auf 2 Blattsnitte aufgeteilt. Alle weiteren Informationen sind der Karte „Tourismus und Naherholung“ mit Stand September 2025 zu entnehmen.

Mit Hilfe der Kartendarstellungen soll die bereits bestehende Erschließung für Freizeit- und Erholungsnutzungen dokumentiert werden. Daraus lassen sich später Entwicklungsziele für die Landschaft, ggf. aber auch Konfliktpotenziale hinsichtlich bestehender Schutz- und Entwicklungsziele des Naturschutzes und planerische Lösungen ableiten.



2 KATEGORIEN DER KARTE „TOURISMUS UND NAHERHOLUNG“

Die Inhalte der Karte „Tourismus und Naherholung“ wurden für eine bessere Übersicht in folgende Kategorien eingeteilt:

- **Erreichbarkeit**
 - Diese Kategorie beinhaltet Bahnhöfe und Bushaltestellen, sowie Parkmöglichkeiten für Kraftfahrzeuge, die Erholungssuchende nutzen können um die Erholungsangebote in der Weseraue erreichen zu können.
- **Übernachtung**
 - Hier werden Campingplätze und Reisemobilstellplätze (Wohnmobil, Camper etc.) dargestellt, wie auch Ferienunterkünfte (Ferienwohnungen, Ferienhäuser und Hotels).
- **Wasser erleben**
 - Insbesondere rund um das Thema „Wasser“ findet sich in der Weseraue ein vielfältiges Angebot. So gibt es an der Weser neben einem Schiffsanleger und einzelnen/ gruppierten Bootsstegen auch Kanuanlegestellen und die Solarfähre „Petra Solara“, die zwischen Windheim und Hävern verkehrt. Darüber hinaus gibt es Bademöglichkeiten in Seen und im Freibad.
- **Radfahren**
 - Entlang der Weser verläuft auch in Petershagen der „Weser-Radweg“, mit seiner Hauptroute und einer Alternativroute. Beide sind in der Karte separat dargestellt, sowie auch die Themen-Radwege „Storchenroute“ und „Heringsfängerroute“. Weitere lokale Radwege sind ohne weitere Informationen einheitlich dargestellt. Es werden ausdrücklich nicht alle nutzbaren Wege dargestellt, sondern lediglich diejenigen, die als Radwege ausgewiesen sind.
- **Wandern**
 - In der Weseraue besteht auch ein vielfältiges Wanderwegenetz. Hier werden Rundwanderwege von linearen Wanderwegen unterschieden, die Bezeichnungen finden sich in der Karte an den entsprechenden Wegen. Die Themen-Wanderwege „Naturerlebnispfad Hävern“ und „Mühlenroute“ sind farblich hervorgehoben und weitere lokale Wanderwege sind ohne zusätzliche Informationen einheitlich dargestellt. Es werden auch hier ausdrücklich nicht alle begehbaren Wege dargestellt, sondern lediglich die besonders ausgewiesenen.
- **Rastmöglichkeiten**
 - Insbesondere entlang von Rad- und Wanderwegen finden sich diverse Rastmöglichkeiten, wie Bänke mit Infotafeln, Rast-Info-Punkte, Rastplätze (Bänke mit Tisch(en)), Aussichtspunkte und Beobachtungseinrichtungen. Auch gastronomische Angebote werden dargestellt, wobei diese in der Karte nicht weiter differenziert werden. Einzeln stehende Infotafeln und einzeln aufgestellte Bänke werden für eine bessere Übersicht nicht dargestellt.



- **Infozentren**
 - Neben den Aktivitäten im Freien gibt es in Petershagen auch die Möglichkeit den „Mühlenbauhof“ im Ortsteil Frille und die Tourist-Information in Petershagen, im Alten Amtsgericht zu besuchen, um sich über die lokalen Besonderheiten und Angebote zu informieren.
- **Museen**
 - Darüber hinaus bietet das „LWL-Industriemuseum“ in Gernheim, das „Westfälische Storchmuseum“ in Windheim und das „Heringsfängermuseum“ in Heimsen, sowie die
- **Herrenhäuser**
 - Weserrenaissanceschloss in Petershagen, „Burg Schlüsselburg“, das „Gut Neuhoof“ und das „Rittergut Schlüsselburg“ ein vielfältiges Angebot.
- **Kirchen und Gedenkstätten**
 - In der Kategorie Kirchen und Gedenkstätten sind außerdem Kirchen in der Weseraue und die „Kriegsgräberstätte Seeberg“ bei Ilvese dargestellt.
- **Weitere lokale Besonderheiten**
 - In dieser Kategorie sind weitere lokale Besonderheiten in der Weseraue, wie insbesondere Storchhorste und Windmühlen, aber auch Hofläden und das „Scheunenviertel“ in Schlüsselburg dargestellt.
- **Schutzgebiete**
 - Um wie eingangs beschrieben mögliche Konflikte aber auch Lösungsmöglichkeiten zwischen der Erholungs- und Freizeitnutzung und dem Naturschutz abschätzen zu können, sind auch die rechtskräftigen Landschaftsschutzgebiete, Naturschutzgebiete und das EU-Vogelschutzgebiet im Bereich der Petershäuser Weseraue dargestellt.

Höxter, im Oktober 2025

gez.

Dipl.-Ing. (FH) Bernd Schackers
Projektleitung UIH Planungsbüro